

Sitzungsunterlagen

öffentliche und anschließend
nichtöffentliche Sitzungen des
Ausschusses für Tourismus und
Stadtentwicklung

02.09.2020

SITZUNGSVORLAGE

Fachbereich:	Organisation und Finanzen	Datum:	21.08.2020
Aktenzeichen:	11140	Vorlage Nr.	1-3029/20/12-172

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Ausschuss für Tourismus und Stadtentwicklung	02.09.2020	öffentlich	Entscheidung

Vereidigung von Ausschussmitgliedern

Sachverhalt:

Zu Beginn der Sitzung des Ausschusses für Tourismus und Stadtentwicklung werden gemäß § 30 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO) die sonstigen wählbaren Bürger

- Ulrike Wieck,
- Sascha Schinagl,
- Andreas Hoffmann,
- Barbara Worm,
- Elsbeth Mandok,
- Andreas Kießling,
- Ewald Molitor und
- Katrin Krischel,

auf ihre Pflichten, die sich aus der Gemeindeordnung ergeben hingewiesen, sofern sie nicht bereits darauf hingewiesen wurden.

„Nach § 30 Abs. 1 in Verbindung mit § 46 Abs. 5 der Gemeindeordnung haben Sie als Ausschussmitglied Ihr Amt unentgeltlich nach freier, nur durch die Rücksicht auf das Gemeinwohl bestimmter Gewissensüberzeugung auszuüben. Sie sind nach Weisungen und Aufträge Ihrer Wähler nicht gebunden.

Sie sind zur Verschwiegenheit verpflichtet über Angelegenheiten, die dem Datenschutz unterliegen oder die in nichtöffentlicher Sitzung des Rates oder der Ausschüsse beraten werden. Diese Schweigepflicht ergibt sich aus § 20 Abs. 1 der Gemeindeordnung.

§ 21 Abs. 1 in Verbindung mit § 46 Abs. 5 der Gemeindeordnung verpflichtet die Ausschussmitglieder zu einer besonderen Treuepflicht gegenüber der Stadt Gerolstein. Dies bedeutet, dass Ausschussmitglieder Ansprüche oder Interessen Dritter gegenüber der Stadt Gerolstein nicht vertreten dürfen, es sei denn, dass es sich um eine gesetzliche Vertretung handelt.“

Die Verpflichtung auf die genannten Vorschriften der Gemeindeordnung erfolgt durch den Stadtbürgermeister, Uwe Schneider, per Handschlag.

SITZUNGSVORLAGE

Fachbereich:	Bauen und Umwelt	Datum:	12.03.2020
Aktenzeichen:		Vorlage Nr.:	2-2284/20/12-116

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Ausschuss für Tourismus und Stadtentwicklung	02.09.2020	öffentlich	Vorberatung

E-Bike freundliches Gerolstein

Sachverhalt:

Beschluss des Stadtrates vom 18.02.2020:

Der Stadtrat Gerolstein stimmt dem Antrag „E-Bike / Fahrrad freundliches Gerolstein“ zu und beauftragt den künftigen „Ausschuss für Tourismus und Stadtentwicklung“ das Projekt federführend voranzutreiben.

Die Verwaltung wird beauftragt zur nächsten Sitzung des „Ausschusses für Tourismus und Stadtentwicklung“ eine Priorisierung der angedachten Maßnahmen sowie entsprechende Kostenschätzungen vorzubereiten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Bereits in der letzten Sitzung wurde auf die Erforderlichkeit einer fachlichen Beratung hingewiesen; Kostenschätzungen können größtenteils erst nach einer genauen Maßnahmenplanung durch ein Fachbüro erstellt werden. Daher schlägt die Verwaltung vor, dass im Vorfeld zu der Realisierung einzelner Maßnahmen gemeinsam mit dem LBM ein Gesprächstermin vereinbart und die vorgeschlagenen Punkte erörtert werden.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtbürgermeister wird beauftragt mit der Verwaltung (Ordnungsamt und Bauamt) sowie dem LBM und der Polizei einen Termin zu vereinbaren, um die Einzelmaßnahmen sowie das Gesamtprojekt zu besprechen.

Anlage(n):

Stadtrat vom 18.02.2020, TOP 7 - E-Bike freundliches Gerolstein

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Gremium:	Stadtrat	Datum:	11.03.2020
Behandlung:	Entscheidung	Aktenzeichen:	
Öffentlichkeitsstatus	öffentlich	Vorlage Nr.	3-0172/20/12-092
Sitzungsdatum:	18.02.2020	Niederschrift:	12/SR/010

Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen - E-Bike freundliches Gerolstein

Sachverhalt:

**Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen:
E-Bike freundliches Gerolstein**

Die Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt für die nächste Sitzung des Stadtrates den Tagesordnungspunkt „E-Bike freundliches Gerolstein“ zu behandeln:

*Mit der Verbreitung der E-Bikes kann auch in einer Stadt wie Gerolstein, deren Straßen durch viele Steigungen geprägt ist, eine Verlagerung des innerstädtischen Verkehrs vom Auto auf das Fahrrad erfolgen. Selbst größere Steigungen sind mit dem E-Bike für alle Radfahrer*innen mühelos und ohne sportliche Anstrengung zu bewältigen.*

Um diese Entwicklung zu fördern beschließt der Stadtrat, Gerolstein zur "E-Bike freundlichen Gemeinde" weiter zu entwickeln.

In der beigefügten Karte sind die für Radfahrer geeigneten innerstädtischen Straßenverbindungen in Gerolstein gelb markiert. Diese Routen führen über ruhige Nebenstraßen unter Vermeidung der Straßen mit hohem Autoverkehr. Insbesondere mit dem Kylltalradweg besteht bereits eine hervorragende Ost/West-Verbindung zwischen der Innenstadt und den Einkaufsmärkten in Sarresdorf.

*In der Karte rot markiert sind die Streckenabschnitte, bei denen Maßnahmen notwendig sind, um dieses Streckennetz für Radfahrer*innen attraktiver und vor allem sicherer zu machen. Diese Maßnahmen werden in der unten aufgeführten Tabelle näher erläutert.*

Im Innenstadtbereich sollten an den wichtigen Zielen, wie Rondellvorplatz, vor dem Naturkundemuseum, am Bahnhof und am Brunnenplatz Anlehnbügel für Fahrräder und E-Bikes angebracht werden. Des Weiteren sollten die Einkaufsmärkte und hiesigen Arbeitgeber dazu angeregt werden, auf ihren Parkplätzen geeignete Fahrradabstellanlagen einzurichten. Die heute verbreiteten Vorderradhalter sind für E-Bikes nicht geeignet.

Insbesondere für Touristen ist ein Beschilderungskonzept für die relevanten Ziele wie Innenstadt, Einkaufsmärkte Sarresdorf, Kylltalradweg, Bahnhof, Schwimmbad, Jugendherberge, Naturkundemuseum, Löwenburg, ev. Kirche, Besucherzentrum Gerolsteiner Brunnen, Stausee, Krankenhaus usw. zu erstellen und umzusetzen. Diese Maßnahmen sind auch für die touristische Entwicklung Gerolsteins von Bedeutung. Man denke an Städte wie Münster, die schon seit Jahren mit ihrer Fahrradfreundlichkeit werben.

Straße	Verbesserungsvorschläge
Lindenstraße Richtung Sarresdorf	Querverbindung zur Straße Am Auberg über das Gelände der ehemaligen Drahtwarenfabrik. Schutzstreifen auf der Lindenstraße für diese Verbindung anlegen.
Am Auberg	Einbau von Radstreifen in die bergseitigen Straßeneinengungen, damit Radfahrer auch bei Gegenverkehr ohne Anzuhalten fahren können.

Brunnenstraße Ab Eselsbrücke Richtung Innenstadt	Radweg entlang der Bundesstraße für beide Fahrtrichtungen mindestens bis zur Mühlenstraße. Weiterfahrt in die Innenstadt von hier aus möglich. Besser aber noch Radweg bis zur Einfahrt zum Flora-Parkplatz weiterführen. Über den Parkplatz kann dann der Fahrradverkehr bis zum Hutterparkplatz/Bahnhofskreisel geleitet werden.
Hochbrücke	Fahrradweg bei Neubau geplant.
Sarresdorfer Straße/ Am Auberg	von Norden: die Einbahnstraße Lerchenweg für Radfahrer in beide Richtungen frei geben; von Süden: Kylltalradweg nutzen.
Parkplatz Hagebaumarkt	Radwegverbindung vom Kylltalradweg über Sarabodisbrücke mit markierten Radweg über den Parkplatz/Baumarkt zum Kreisel B410, Weiterfahrt nach Norden über die Straße Zum Auberg möglich.
Kylltalradweg ab Sarabodis-Brücke bis Hitmarkt	Bereits heute viele Begegnungen zwischen Fußgänger- und Radfahrern. Daher ist dieses Stück zur verbreitern und getrennte Streifen für Fußgänger und Radfahrere einzurichten
Raderstraße / Lissinger Str	weitere Radwegverbindung vom Schwimmbadparkplatz über das Gelände der Realschule Plus zum (Lehrer-?)Parkplatz an der Lissinger Str. schaffen.
Waldstraße	ab der Grundschule bis zur Jugendherberge beidseitig Schutzstreifen für Radfahrer auf der Straße markieren
Mühlenwäldchen	bestehende Einbahnstraße für Radfahrer (E-Bike!) auch bergauf freigeben
Am Rasbach/Sportfeld	Verbindung erneuern
Lissinger Straße / Schauerbachstr	Verbindung bei der entfernten Bahnbrücke herstellen. Die Nutzung der Bundesstraße B410 zur Überquerung wird dadurch vermieden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Antrag wird seitens der Verwaltung grundsätzlich unterstützt.

Die Umsetzung der vorliegenden (bzw. eines evtl. zu modifizierenden) Vorschlages erfordert eine Vielzahl von Einzelmaßnahmen, die sich voraussichtlich über mehrere Jahre erstrecken werden. Hinzuweisen ist darauf, dass verschiedene Maßnahmen nur in Abstimmung mit den überörtlichen Straßenbaulastträgern durchgeführt werden können.

Die Verwaltung sieht es als erforderlich an, dass sich Stadt und Verwaltung einer fachlichen Beratung bedienen, um die technische und straßenverkehrsrechtliche Machbarkeit, die Finanzierung eines Gesamtkonzeptes bzw. von Einzelmaßnahmen sowie die Prioritäten für einzelne Maßnahmen zu klären.

Aus Sicht der Verwaltung wäre es neben einem auf die Kernstadt bezogenen Projekt auch wichtig, die Anbindung der Stadtteile an die Kernstadt im Blick zu behalten.

Sofern der Stadtrat dem Antrag der Fraktion zustimmt, empfiehlt die Verwaltung, den künftigen „Ausschuss für Tourismus und Stadtentwicklung“ federführend mit dem Projekt zu beauftragen.

Der Antrag wird von Ratsmitglied Locker vorgestellt und begründet. Alle Fraktionen aus dem Stadtrat Gerolstein begrüßen den vorgebrachten Antrag und sprechen sich für ein „E-Bike / Fahrrad freundliches Gerolstein“ aus.

Beschluss:

Der Stadtrat Gerolstein stimmt dem Antrag „E-Bike / Fahrrad freundliches Gerolstein“ zu und beauftragt den künftigen „Ausschuss für Tourismus und Stadtentwicklung“ das Projekt federführend voranzutreiben.

Die Verwaltung wird beauftragt zur nächsten Sitzung des „Ausschusses für Tourismus und Stadtentwicklung“ eine Priorisierung der angedachten Maßnahmen sowie entsprechende Kostenschätzungen vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 20

SITZUNGSVORLAGE

Fachbereich: Organisation und Finanzen	Datum: 20.08.2020
Aktenzeichen:	Vorlage Nr.: 1-3024/20/12-169

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Ausschuss für Tourismus und Stadtentwicklung	02.09.2020	nicht öffentlich	Entscheidung

Antrag der CDU-Fraktion - Bildung von Arbeitskreisen

Sachverhalt:

Antrag der CDU-Stadtratsfraktion

Arbeitskreise:

Die CDU-Fraktion hat folgenden Tagesordnungspunkt beantragt:

Für die CDU-Stadtratsfraktion beantrage ich die Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes in die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Tourismus und Stadtentwicklung. Der Ausschuss soll dem Stadtrat empfehlen, dass innerhalb des Ausschusses für Tourismus und Stadtentwicklung verschiedene Arbeitskreise gebildet werden.

Zu besserer Arbeitsgestaltung und zur Entlastung der Mitglieder im Ausschuss werden verschiedene Arbeitskreise gebildet. Hierzu sollen Experten und interessierte Bürgerinnen und Bürger herangezogen werden.

In einem Arbeitskreis gibt es typischerweise keinen Vorgesetzten mit Weisungsbefugnis, sondern nur eine Koordination/einen Koordinator. Diese Koordination/dieser Koordinator ist gewähltes Mitglied im Ausschuss für Tourismus und Stadtentwicklung.

Durch die Kommunikation zwischen den Mitgliedern und die Bearbeitung des speziellen Themas kann im Arbeitskreis auch Expertenwissen erzeugt und zusammengetragen werden. Dauerhafte Arbeitskreise können zu Kompetenzzentren weiterentwickelt werden. Dazu ist aber ein weiterer Beschluss des Stadtrates erforderlich.

Der Koordinator ist dem Ausschuss für Tourismus und Stadtentwicklung berichtspflichtig. Der Ausschuss für Tourismus und Stadtentwicklung kann mit einfacher Mehrheit folgendes beschließen:

- einen Arbeitskreis beenden;
- den Arbeitskreisen Aufgaben delegieren;
- den gesamten Arbeitskreis einladen;
- einen (Zwischen-)Bericht von dem Koordinator des Arbeitskreises einfordern;

Finanzielle Angelegenheiten obliegen nicht dem Ausschuss für Tourismus und Stadtentwicklung, sondern gem. Hauptsatzung der Stadt Gerolstein dem Stadtrat oder dem Haupt- und Finanzausschuss.

Aber auch: Einberufung eines Arbeitskreises nur durch Beschluss des Stadtrates.

Folgende Arbeitskreise sollten / könnten gebildet werden:

- **Brunnengelände:**
Hier sollen Ideen und Vorschläge entwickelt werden, wie das Gelände für die Stadt Gerolstein genutzt werden kann. Dies muss in enger Absprache mit dem Gerolsteiner Brunnen erfolgen.
- **Innenstadtmarketing (Leerstände):**
Dieser Arbeitskreis soll den Kontakt mit den Vermietern bzw. den Eigentümern von Immobilien im Bereich der Bahnhofsstraße und der Hauptstraße aufnehmen. Ihnen sollen Möglichkeiten bzgl. Fördermöglichkeiten etc. aufgezeigt werden. Gleichzeitig soll dieser Arbeitskreis der Ansprechpartner für potentielle Unternehmen / Personen sein, um eine Neugründung bzw. Weiterführung eines Geschäftes im „Flecken“ zu ermöglichen.
- **Verschönerungen, Patenschaften von Flächen:**
*Dieser Arbeitskreis soll sich einerseits um Patenschaften für Flächen kümmern, welche von Personen, Institutionen oder Vereinen genutzt werden.
Auch die Fortführung von Blühflächen soll Aufgabengebiet dieses AK sein. Gleichzeitig soll der AK Personen dahingehend informieren, welche städtebaulichen Fördermöglichkeiten für die Renovierung von Gebäuden es gibt. Dieser AK soll die Schnittstelle zwischen der Verwaltung und den Eigentümern sein.
Auch die Idee der Mitfahrerbanke (Beschluss Stadtrat) soll hier fortgeführt werden.*
- **Einbindung Stadtteile:**
Erarbeitung von Konzepten, um die Stadtteile einerseits als selbstständiges Konstrukt in der kommunalen Familie zu erhalten und andererseits sie in die Kernstadt zu integrieren. Hier muss eine Verzahnung mit den Ortsvorstehern und den Ortsbeiräten erfolgen.
- **ÖPNV:**
Verkehrskonzept 2023: Im Jahr 2023 wird der Verkehrsbund Region Trier VRT für unsere Region ein neues Linienbündel-System für den Busverkehr starten. Die Ausschreibung wird vermutlich 2022 erfolgen. Daher müssen wir versuchen, dass z.B. unsere Stadtteile, der Vulkanring, die Kaserne, das Krankenhaus und und und möglichst gut angebunden werden. Daher soll sich dieser AK mit den Möglichkeiten beschäftigen und über die Kreisverwaltung dem VRT entsprechende Vorschläge unterbreiten.
- **Veranstaltungen:**
Dieser Arbeitskreis soll sich mit den Veranstaltungen der Stadt Gerolstein beschäftigen und Vorschläge dahingehend unterbreiten, ob die neue Touristik GmbH Gerolsteiner Land oder jemand anderes diese Veranstaltung durchführt. Dieser AK ist Ansprechpartner für die Touristik GmbH Gerolsteiner Land und das Gero-Team bzw. dem TVV. Insbesondere folgende Veranstaltungen müssen betrachtet werden:
 - Neujahrs-Salutschießen;
 - Stadtlauf;
 - Sommertreff im Flecken;
 - St. Anna Kirmes;
 - Weihnachtsmarkt;
 - und einmalig den Ehrenamtstag des Landes Rheinland-Pfalz am 6. September 2020.

Folgende Veranstaltungen werden von der Touristik GmbH Gerolsteiner Land durchgeführt:

 - Neujahrskonzert in der St. Anna Kirche;
 - Dixi- und Streetfoodfestival
 - Kylltal Aktiv
- **Tourismusideen:**
Entwicklung von Ideen zur Stärkung und Fortentwicklung des Tourismus in der Stadt Gerolstein und den Stadtteilen. Dieser AK ist Ansprechpartner für die Touristik GmbH Gerolsteiner Land, dem Gero-Team

und dem TVV.

- **Verkehrskonzepte:**

(E-Bike freundliches Gerolstein, Hochbrücke und LED-Beleuchtung).

Erarbeitung und Umsetzung Idee E-Bike freundliches Gerolstein in Zusammenarbeit mit Ordnungsamt und LBM; auf Grundlage des Beschlusses Stadtrat auf Antrag der Grünen.

Dieser AK soll in Bezug auf die Hochbrücke einerseits ein mögliches Verkehrskonzept erarbeiten, um die Belastung für z.B. die Lissinger Straße möglichst gering zu halten und weitestgehend die Innenstadt erreichbar lassen. Hier ist eine Zusammenarbeit mit dem Gero-Team unbedingt erforderlich.

Ebenso soll die Idee einer besonderen LED-Beleuchtung des Bauwerkes, aber auch die „normale“ Straßenbeleuchtung betrachtet und entwickelt werden.

- **Gewerbegebiet:**

Industriepark, Start-Ups, Dorf-Büros, Coworking Spaces etc.: Dieser Arbeitskreis soll sich um leerstehende Industrieflächen, Weiterentwicklung und Neu-Ansiedlungen von Gewerbeunternehmen im Stadtgebiet, im Vulkanring und in den Stadtteilen, kümmern. Hier sollte der Schwerpunkt nicht nur auf Start-Ups, Dorf-Büros und Coworking Spaces liegen, sondern auch andere Tätigkeitsfelder wie Künstliche Intelligenz, Wasser- und Forstwirtschaft etc. sollten beachtet und betrachtet werden.

- **„Rentner-Gang“:**

In fast allen Dörfern und Städten gibt es Gruppen von „arbeitswütigen“ Menschen, die an der Gestaltung ihrer Kommune aktiv mitwirken. Sie gestalten Plätze, verbessern z.B. alte Wegkreuze, verschönern Sitzbänke und und und. Meist sind es Rentner, die sich einmal wöchentlich treffen und ein Projekt selbstständig abarbeiten. Die Rentnertruppe verschönert ihre Gemeinde, ihre Stadt.

SITZUNGSVORLAGE

Fachbereich:	Organisation und Finanzen	Datum:	20.08.2020
Aktenzeichen:		Vorlage Nr.:	1-3025/20/12-170

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Ausschuss für Tourismus und Stadtentwicklung	02.09.2020	nicht öffentlich	Entscheidung

Antrag der SPD-Fraktion - Stadtentwicklung im Bereich Heimatmuseum positiv begleiten

Sachverhalt:

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion

Stadtentwicklung im Bereich Heimatmuseum positiv begleiten

Wir bitten darum, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Ausschuss-Sitzung „Tourismus und Stadtentwicklung“ am 2. September 2020 zu setzen:

Der Stadtrat von Gerolstein bringt sich planerisch in die zukünftige Gestaltung des Bereichs „Heimatmuseum“ in der Sarresdorfer Straße ein. Die Aspekte der Stadtentwicklung und die Möglichkeiten für eine touristische und kulturelle Nutzung sollen beraten sowie Vorschläge zur Umsetzung erarbeitet werden.

Begründung:

Dieses Areal hat für die Stadt Gerolstein eine wichtige Bedeutung hinsichtlich historischer, kultureller, touristischer und städteplanerischer Belange.

Die aktuelle Situation im Hinblick auf den Verkauf des Geländes am Heimatmuseum erfordert es, dass sich städtische Gremien mit der zukünftigen Entwicklung in diesem Bereich befassen, um positive Ergebnisse zu erreichen.

Dabei sind die Grundsätze einer Stadtentwicklung zu beachten, die die Vorgaben in den Leitziele des Entwicklungskonzeptes – Planungsbüro Quaestio - berücksichtigt. Eine kooperative Vorgehensweise wird u.a. dort als besonders wichtig angesehen.

WOHNMOBILSTELLPLATZ GEROLSTEIN



DER REISETREND WOHNMOBIL

- frei, spontan & unabhängig reisen
- bisher größte Zielgruppe: Paare ab 50 -> finanzielle Möglichkeiten für Wohnmobil
- neue wachsende Zielgruppe: 20-30 Jahre
- attraktive und naturnahe Urlaubsform
- außergewöhnliche Ziele
- Reisetrend „Glamping“ (kurz für Glamourous Camping) wird beliebter

ANFORDERUNGEN

- gepflegtes Erscheinungsbild
- flexible Bezahlungsmöglichkeiten
- einfache Preisgestaltung: Pauschale pro Mobil/ Nacht
- hoher Freizeitwert
- nachts ruhige Lage, ganzjährige Nutzbarkeit des Platzes

ANFORDERUNGEN

- **Info-Tafel:**
 - Stellplatzbetreiber
 - Stellplatzgebühr
 - Stellplatzordnung
 - Notrufinformationen
 - Stadtplan
 - Hinweis TI
 - Fahrpläne der öffentlichen Verkehrsmittel
 - Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten
 - Rad- und Wanderwege
 - Touristische Attraktionen

ANFORDERUNGEN

- Beschilderung/Wegweisung zum Stellplatz innerhalb des Stadtkerns
- Strom, Ver- sowie Entsorgung für alle Plätze nutzbar
- Abfallentsorgung - regelmäßig entleeren
- Einrichtung Webcam, um das Wetter + die Belegung abzuschätzen
- klare Markierung der Stellflächen

ANFORDERUNGEN

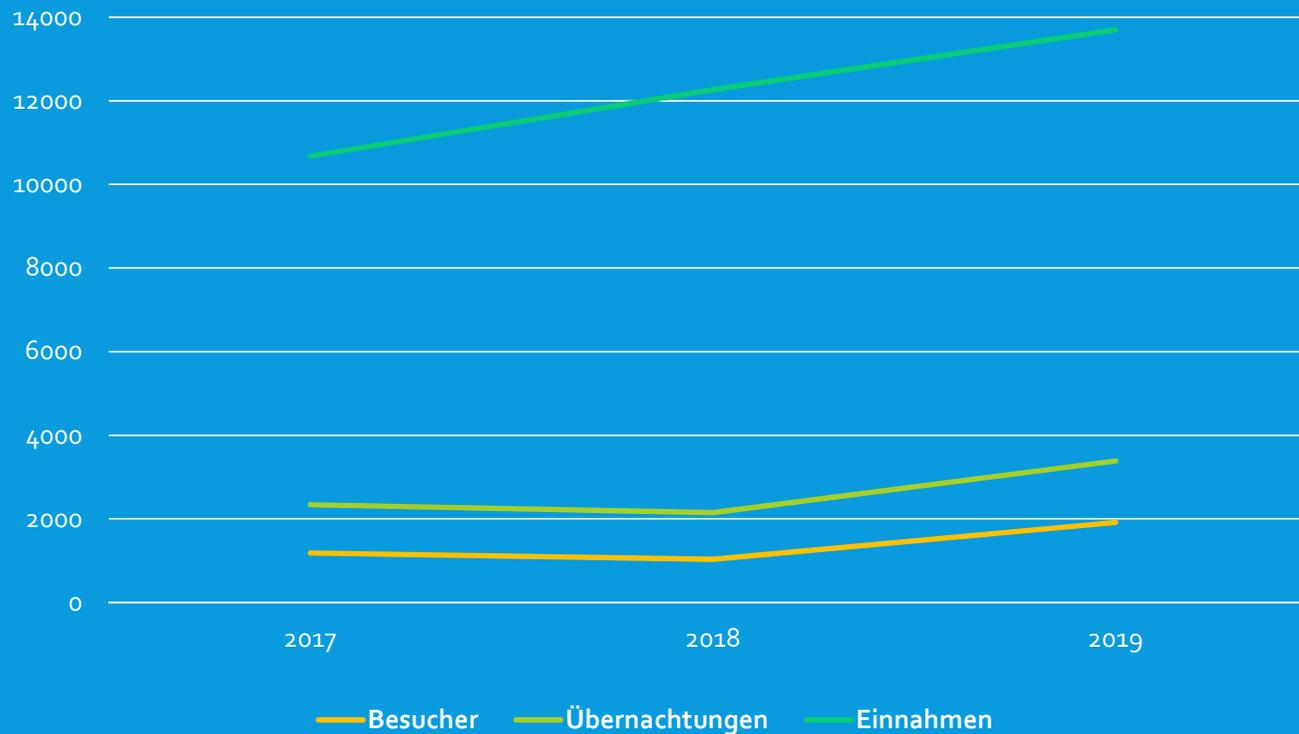
- Thema **Barrierefreiheit:**
 - Stellplatz als barrierefrei kennzeichnen
 - Zufahrtswege ohne Stufen
 - rollstuhlgerechte Pflasterung
 - evtl. entsprechende Sanitär-Anlagen

BEISPIELE





STATISTIK ÜBER BESUCHER UND EINNAHMEN -WOHNMOBILSTELLPLATZ IN GEROLSTEIN-



Jahr	Besucher	ÜN	Einnahmen
2017	1188	2342	10.680 €
2018	1033	2152	12.266 €
2019	1916	3384	13.700 €
2020 (Corona)	685	927	7.000 €

IST-ZUSTAND GEROLSTEIN



-> Erneuerung des Stadtplans mit aktuellen Informationen sowie neuem Logo

-> Corporate Design

IST-ZUSTAND GEROLSTEIN



-> Erneuerung der Beschilderung
zwecks Infos sowie Wanderung
und Radfahren

-> TI mit korrekten Kontaktdaten
und Öffnungszeiten

-> Corporate Design

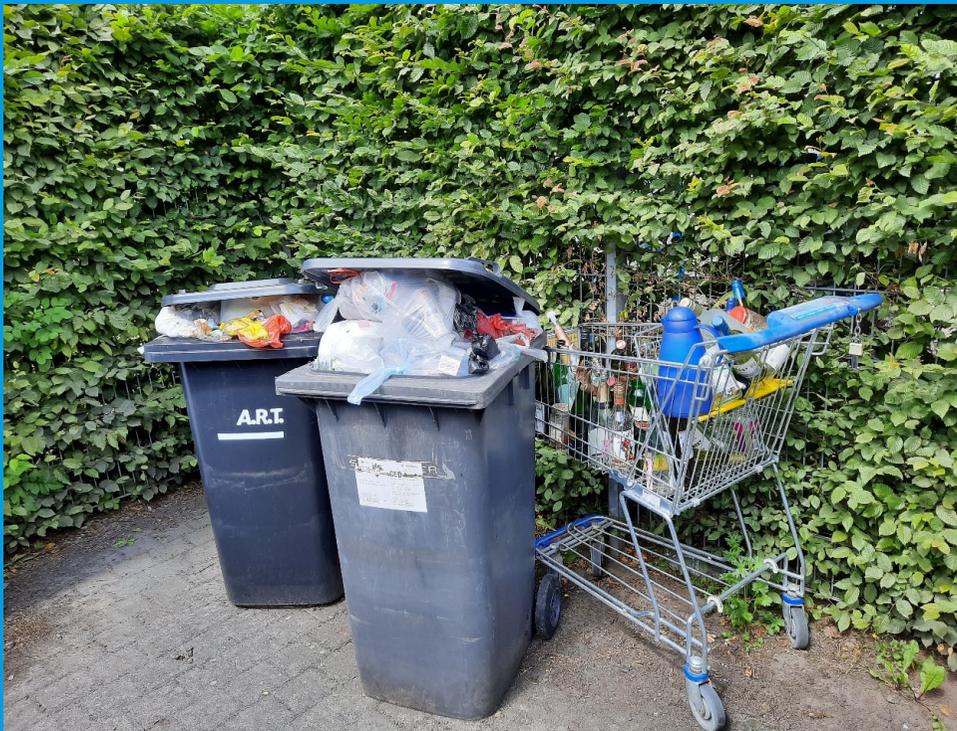
IST-ZUSTAND GEROLSTEIN



-> klare Markierung der einzelnen Stellflächen

-> ggf. Nummerierung der Flächen

IST-ZUSTAND GEROLSTEIN



-> Holzkisten/Verschönerung für
Aufbewahrung der Müllbehälter



IST-ZUSTAND GEROLSTEIN



-> Stromanschluss für alle 25 Plätze einrichten



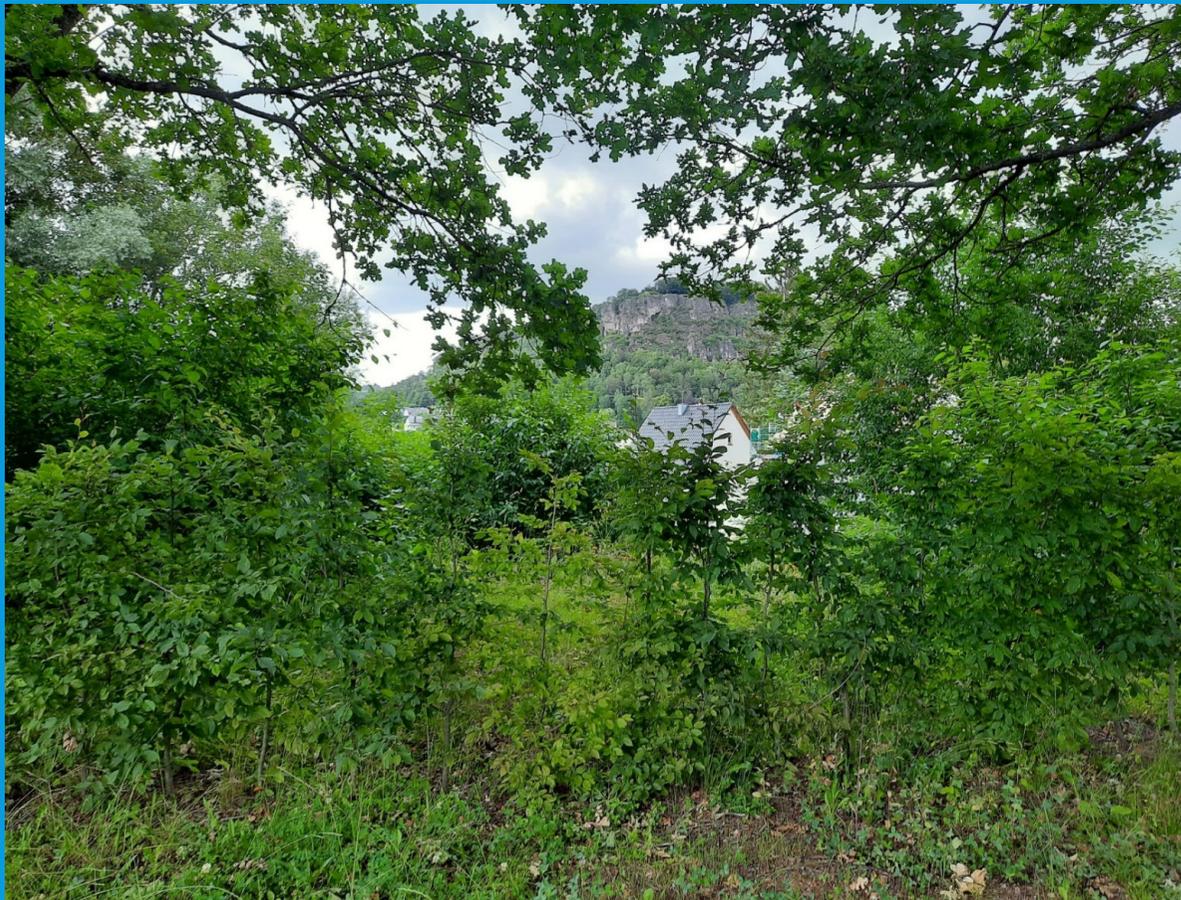




MARKETING

- > Stellplatz in Stellplatzführern vermarkten
- > Stellplatz über Social Media bewerben
- > Webcam und WLAN einrichten

MÖGLICHES FOTOMOTIV



Müsste noch teilweise freigeschnitten werden

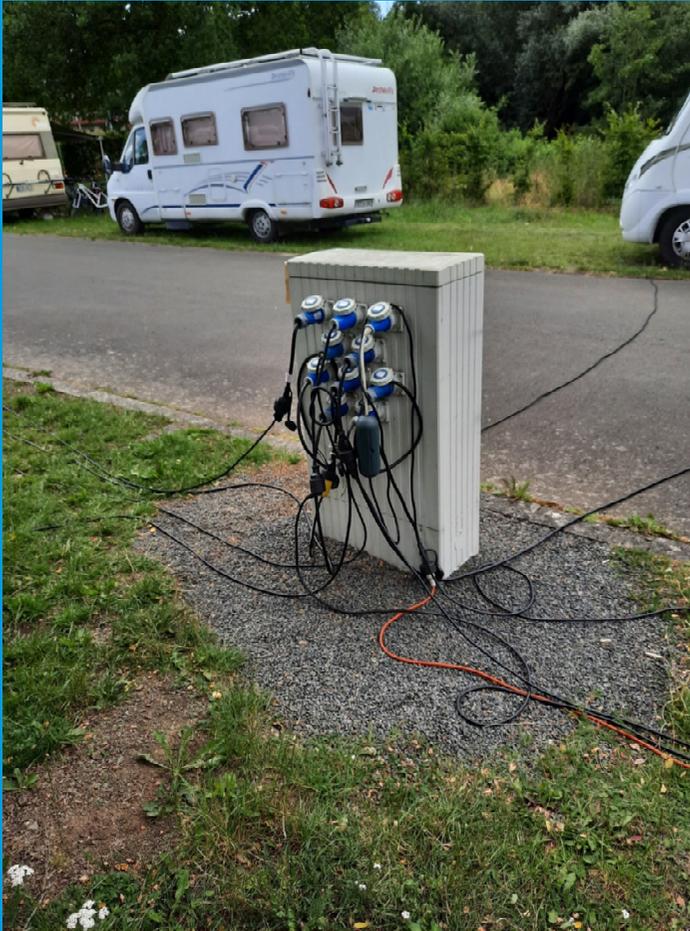




Ich habe noch nicht nach der Größe und Preise recherchiert.

Derzeitige Situation der Stromversorgung am Wohnmobilstellplatz in GEROLSTEIN

Stromversorgung



Hauptplatz - 10 Anschlussmöglichkeiten



Tennisplatz - 6 Anschlussmöglichkeiten

Es besteht eine mögliche Aufstockung der Stromanschlüsse mit einer weiteren Stromsäule auf dem großen Platz (Tennisplatz)

Dazu hat der ortsansässige Elektrofachbetrieb Leufer am 2. September 2019 der VG ein Angebot unterbreitet.

Zu beachten ist, dass Erdarbeiten bauseits zu erledigen sind. Diese Kosten sind nicht mit einkalkuliert.

Gemäß Platzwart Poster wurde bereits damals ein Kabel verlegt.



Wir liefern:
 Elektro Klein- und
 Großgeräte
 Beleuchtungskörper
 Beleuchtungstechnik
 Installationsmaterial

Wir bieten:
 Kundendienst
 Altbausanierung
 Elektroanlagen
 Satellitenanlagen
 EDV-Netzungen

Hauptstraße 32
 54568 Gerolstein

Tel. 0 65 91 / 31 69

www.leufer-elektrotechnik.de
 info@leufer-elektrotechnik.de



LEUFER Elektrotechnik OHG • Hauptstraße 32 • 54568 Gerolstein

Verbandsgemeindeverwaltung
 Bauabteilung
 Kyllweg 1
 54568 Gerolstein

Angebot

Nummer 2059
 Datum 02.09.2019
 Kunden-Nr. 103193
 Vorgang-Nr. 2115140
 Sachbearbeiter Günter Leufer
 Blatt-Nr. 1

Anschlußsäule Wohnmobilstellplatz

Pos.	Menge	Einh.	Bezeichnung	E-Preis/EUR	Gesamt/EUR
------	-------	-------	-------------	-------------	------------

Wir danken für Ihre Anfrage und bieten wie folgt an:
 2-feldrige Anschlußsäule 1710 x 538 x 277 mm mit
 Kabelauslass und Doppelschließung
 bestückt mit 10 Schukosteckdosen einzeln abgesichert über
 FI-LS-Schalter incl. Zusammenbau geliefert und angeschlossen
 Die Erdarbeiten werden bauseits erstellt

Steckdosensäule bestückt und vorverdrahtet mit:

1	1,00 STK		ABN Anschlusssäule inkl. Montagepl. u. Sockel SL175P		
2	1,00 STK		Jung Einsatz Schliesssystem Zylinder 28		
3	1,00 STK		Hensel Automatengehäuse 3reihig IP54, 36TE KV3536		
4	1,00 STK		Hager Ausschalter 63A 4p., 3,5PLE SH463N		
5	10,00 STK		Hager FI/LS-Schutzschalter 1P+N 6kA B-16A 30mA ADS916D		
6	2,00 STK		Hager Kammschiene 4p 12Module, 10qmm, Gabel KDN463A		
7	1,00 STK		Hager Verdrahtungssatz		
8	10,00 STK		Mennekes Anbausteckdose +Klpd 16A, 230V, 3p,blau 1708 IP 67		

ESK Vulkanifel BLZ 586 512-40, Kto.-Nr. 1 011 873
 IBAN: DE54 5865 1249 0001 0118 73 - SWIFT-BIC: MALADES1DAU
 Volksbank Tifel eG BLZ 586 401 01, Kto.-Nr. 8 100 524

HRA Nr. A11714

St.-Nr. 13/200/2081/9



Angebot 2059 Kunden-Nr. 103193 Datum 02.09.2019 Blatt 2

Pos.	Menge	Einh.	Bezeichnung	E-Preis/EUR	Gesamt/EUR
9	4,00	Std.	Monteurstunde		
10					2.952,46
11	2,00	Std.	Monteurstunde Anschluß und Aufbau vor Ort	53,50	107,00
12	1,00	Stck	Anfahrt Fahrzeug Zone 1	4,25	4,25
Titel: EVENTUAL Zuleitungskabel für neue Säule verlängern					
15	2,00	MTR	Starkstromkabel Eca NYY-J 5x10RE TR500 NYY-J5X10RESW/TR500	7,45	14,90
16	1,00	Stck	Warmschrumpf-Verbindungsgarnitur 4x10 qmm - 5x16 qmm	34,67	34,67
17	1,00	Std.	Monteurstunde	53,50	53,50
Zuleitungskabel für neue Säule verlängern					103,07

Angebot 2059 Kunden-Nr. 103193 Datum 02.09.2019 Blatt 3

Zusammenstellung

Zuleitungskabel für neue Säule verlängern
 Eventual EUR: 103,07
 Positionen ohne Titel-Zuordnung 3.063,71

Rechnungsaustellung	Netto/EUR	Steuer/EUR	Brutto/EUR
Gesamtbetrag	3.063,71	582,10	3.645,81

Zahlbar innerhalb von 8 Tagen ohne Abzug.

Die Massen und Zeiten wurden überschlägig ermittelt und werden nach tatsächlichen Aufwand abgerechnet
 Unvorhersehbare Mehrleistungen werden im Stundenlohn nach Rapport abgerechnet

Dieses Angebot bindet uns für die nächsten 2 Monate
 Mit einer Entscheidung rechnen wir in den nächsten 3 Wochen

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung
 und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

G. Leufer



Die Kosten sind mittlerweile sicherlich um 10 – 20 % gestiegen,
so dass mit Kosten bis zu 4.500 € zu rechnen sind, ohne die Eigenleistung

- Hecke freischneiden
- Freilegen der Fläche
- Fundament
- Verfüllen

Evtl. muss das vorhandene Kabel noch verlegt werden, da die Örtlichkeiten dies so vorsehen

HANDLUNGSEMPFEHLUNG

Die Marktforschung hat ergeben, dass unter den Wohnmobilisten eine neue wachsende Zielgruppe zwischen 20-30 Jahre heranwächst.

Es ist ganz klar eine attraktive und **naturnahe** Urlaubsform, die besonders jetzt während der CORONA-Zeit häufig genutzt wird.

Der 1.100 qm große asphaltierte Platz ist eher nicht so einladend. Nach jetzigen Augenschein akzeptieren die Gäste im jetzigen Zustand den asphaltierten Platz noch nicht. Um diesen in Szene zu setzen, muss weit mehr investiert werden, als nur eine Stromsäule evtl mit einer großzügigen Sitzgruppe mit Sonnenschutz.

Zwingend notwendig ist die Überarbeitung der jetzigen Beschilderung und das Neuaufstellen von Hinweistafeln mit verschiedenen TIPPS Rund um GEROLSTEIN

Mit den jährlichen Einnahmen von rund 10.000,00 € sind viele dieser notwendigen Maßnahmen umsetzbar.



MAßNAHMEN

- Tafeln mit Wander- Radweg
- Folien für drei Hinweistafeln neu gestalten, drucken und anbringen
- Neuer Schrank
- Müllsammelecke
- Stromsäule
- Platzgestaltung am Tennisplatz

SITZUNGSVORLAGE

Fachbereich:	Organisation und Finanzen	Datum:	20.08.2020
Aktenzeichen:		Vorlage Nr.	1-3026/20/12-171

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Ausschuss für Tourismus und Stadtentwicklung	02.09.2020	öffentlich	Vorberatung

Zukunftskonzept GeroTeam

Sachverhalt:

Der Gewerbeverein der Stadt Gerolstein (GeroTeam) wird in der Sitzung einen Überblick über seine laufenden Tätigkeiten vorstellen und mittels eines Zukunftskonzepts auch darüber berichten, wie sich das GeroTeam in der Zukunft aufstellt.

